Gemeinde Pölitz

Sitzung der Gemeindevertretung

vom 05.02.2013

im Gemeinschaftshaus Schmachthagen,

Dorfstraße 11

Beginn: 19.15 Uhr

Ende: 20.25 Uhr Unterbrechung von -

bis -

Das Protokoll dieser Sitzung umfasst die Seiten 1 bis 6.

Schacht

(Protokollführer)

Gesetzl. Mitgliederzahl: 11

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

b) nicht stimmberechtigt:

1. Bgm. Beck Herr Schacht vom Amt Bad Oldesloe-

2. GV Ratzlaff Land, zugleich Protokollführer

3. GV Frank Westphal

4. GV'in Steen-Wiedemann

5. GV'in Hennig

6. GV Neumann

- 7. GV Bruhns
- 8. GV'in Blohm
- 9. GV Gummesson
- 10. GV Diener
- 11. GV Thorsten Westphal (ab 19.35 Uhr)

Es fehlt:

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 25.01.2013 auf Dienstag, den 05.02.2013, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Bei Eröffnung der Sitzung werden Einwendungen gegen die ordnungsgemäße Einberufung nicht erhoben.

Die Gemeindevertretung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder – zu Beginn 10 und später 11 - beschlussfähig.

Tagesordnung:

- 1. Einwohnerfragestunde
- 2. Protokoll der Sitzung vom 19.12.2012
- 3. Bericht des Bürgermeisters
- 4. Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter
- 5. Bestätigung der Wahl des Ortswehrführers und stellv. Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Schulenburg
- 6. Kinderbetreuung U3; hier: weiteres Vorgehen
- 7. Über- und außerplanmäßige Ausgaben
- 8. Entscheidung über eingegangene Spenden
- 9. Reparaturarbeiten an Straßen und Wegen sowie Knick- und Grabenpflege; <a href="https://hier:Ermächtigung.com/hier:brund-number-numbe
- 10. Brücke über die Barnitz; hier: Ermächtigung des Bürgermeisters zur Auftragsvergabe
- 11. Verschiedenes

Einwendungen, Ergänzungen oder Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung werden nicht eingebracht.

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

Zu keinem Punkt der Tagesordnung ist die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Punkt 1., betr.: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Punkt 2., betr.: Protokoll der Sitzung vom 19.12.2012

Herr Ratzlaff verweist auf den letzten Satz zu Tagesordnungspunkt 10) "Sanierung Gemeinschaftshaus Schmachthagen; <u>hier:</u> weiteres Vorgehen" und stellt die Frage, wie mit der Vorgabe, die Leistungsbeschreibung den Fraktionen vor der Ausschreibung zur Verfügung zu stellen, praktisch umgegangen werden soll. Bürgermeister Beck hält es für ausreichend, über mögliche Ergänzungen oder Veränderungen der Leistungsbeschreibung eine interne Abstimmung zwischen den Fraktionen vorzunehmen.

Ansonsten werden keine Einwände gegen das Protokoll der Sitzung vom 19.12.2012 erhoben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 3., betr.: Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet über seine Aktivitäten im Zeitraum 19.12.2012 bis 05.02.2013.

- Sitzung des Amtsausschusses mit Austritt des Amtes aus der Aktivregion Holsteins Herz
- 2 Jahreshauptversammlungen der Freiwilligen Feuerwehren
- Tannenbaumverbrennen in Schmachthagen
- Neujahrsempfang in Schmachthagen
- Infoveranstaltung für die Breitbandversorgung
- Ortstermin mit dem Vermessungsbüro wegen der Baugrundstücke in Schmachthagen
- Rundfahrt in der Gemeinde wegen Knickpflege mit GV Frank Westphal
- Termin beim Kreis Stormarn mit der Kindergartenleiterin Frau Reimers und dem Leitenden Verwaltungsbeamten wegen der Vertretungsproblematik im Kindergarten
- Posteingänge

Punkt 4., betr.: Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

a) Herr Ratzlaff erkundigt sich nach dem Sachstand der Rattenbekämpfung. Rückfragen bei anderen Gemeinden haben nach Aussage von Bürgermeister Beck ergeben, dass dort offenbar keine Probleme aufgetreten sind. Er wird das Thema anlässlich einer Bürgermeisterrunde am 06.02.2013 aber erneut aufgreifen. ______

Noch zu Punkt 4)

- b) Gemeindevertreter Frank Westphal teilt mit, dass die Straßen- und Wegebesichtigung in der Gemeinde am gestrigen 04.02.2013 mit Herrn Hadeler von der Amtsverwaltung stattgefunden hat. Wegen der Kurzfristigkeit des Termins konnten die Gemeindevertreter nicht unterrichtet werden.
- c) Gemeindevertreter Gummesson stellt die Frage, ob im Baugebiet Schmachthagen schon Grundstücke veräußert werden konnten. Bürgermeister Beck führt hierzu aus, dass zunächst die Vermessung abgewartet werden muss. Zurzeit liegen 7 Interessenbekundungen vor. Ein Grundstück ist reserviert.
- d) Herr Ratzlaff erkundigt sich nach der Schneeräumung in der Gemeinde. Nach Aussage des Bürgermeisters ist die Angelegenheit noch nicht abschließend geklärt. Er wird in dieser Sache nunmehr kurzfristig tätig werden.

Punkt 5., betr.: Bestätigung der Wahl des Ortswehrführers und stellv. Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Schulenburg

Zunächst wird der bisherige Ortswehrführer Olaf Diener von Bürgermeister Beck durch Aushändigung einer Urkunde aus seinem Ehrenbeamtenverhältnis als Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Schulenburg entlassen. Der Bürgermeister bedankt sich bei Herrn Diener für geleistete Dienste und überreicht einen Blumenstrauß.

Der Wahl des Herrn Michael Neumann zum Ortswehrführer und der Wahl des Herrn Thomas Diener zum stellvertretenden Ortswehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Schulenburg wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Die Herren Michael Neumann und Thomas Diener werden vom Bürgermeister vereidigt und erhalten ihre Ernennungsurkunden als Ehrenbeamte.

Punkt 6., betr.: Kinderbetreuung U3;

hier: weiteres Vorgehen

Über die Angelegenheit wird ausführlich und kontrovers diskutiert.

Abschließend formuliert Bürgermeister den nachfolgenden Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, eine Kinderbetreuung für Kinder unter 3 Jahren im Ortsteil Pölitz am vorhandenen Kindergarten einzurichten. Der Bürgermeister wird ermächtigt, einen Architekten zur Planung zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen

Dem Antrag ist damit stattgegeben worden.

Sitzung der Gemeindevertretung Pölitz vom 05.02.2013

Punkt 7., betr.: Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Die Gemeindevertretung nimmt von den im Zeitraum 17.12. bis 31.12.2012 entstandenen überplanmäßigen Ausgaben, die unter der Wertgrenze von 1.000,00 € liegen, in Höhe von insgesamt 231,79 € Kenntnis. Eine entsprechende Aufstellung ist diesem Protokoll als Anlage beigefügt.

Punkt 8., betr.: Entscheidung über eingegangene Spenden

Die Gemeindevertretung genehmigt die Annahme folgender Spenden:

- Spielgeräte = 305,00 €
- Geschwindigkeitsmessanlage = 30,00 €

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Weiterhin beschließt die Gemeindevertretung, keine Spendenbescheinigungen für Gemeindearbeiten auszustellen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Demgegenüber sollen für Sachspenden Spendenbescheinigungen ausgestellt werden.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 2 Enthaltungen

Punkt 9., betr.: Reparaturarbeiten an Straßen und Wegen sowie Knick- und Grabenpflege; hier: Ermächtigung des Bürgermeisters zur Auftragsvergabe

Zunächst kritisiert Frau Steen-Wiedemann die Terminplanung der Straßen- und Wegebegehung in der Gemeinde und die kurzfristige Vorlage der Kostenschätzung.

Auf der Grundlage der diesem Protokoll als Anlage beigefügten Kostenschätzung vom 05.02.2013, die mit einem Ausgabevolumen von 18.050,00 € abschließt, wird der Bürgermeister ermächtigt, die Auftragsvergabe nach erfolgter Ausschreibung vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

In diesem Zusammenhang weist Gemeindevertreter Neumann darauf hin, dass im Schmachthagener Redder in Höhe der Haus Nr. 1 b ein Müllfahrzeug in die Bankette hineingefahren ist und dadurch ein Wasseranschluss beschädigt wurde.

Sitzung der Gemeindevertretung Pölitz vom 05.02.2013	
Punkt 10., betr.: Brücke über die Barnitz; hier: Ermächtigung des Bürgermeisters	s zur Auftragsvergabe
Der Bürgermeister wird ermächtigt, die Auftragsvergabe für den Brückenbau über die Barnitz nach erfolgter Ausschreibung vorzunehmen. Vor der Ausschreibung soll das Leistungsverzeichnis den Fraktionen zur Verfügung gestellt werden. Eventuelle Ergänzungen oder Veränderungen sollen intern abgestimmt werden. Abstimmungsergebnis: Einstimmig	
Punkt 11., betr.: Verschiedenes	_
 a) GV Neumann weist darauf hin, dass der Fußweg Schienköben häufig unter Wasser steht. Eine Dra Ebenso ist eine Freischneidung des Weges erford 	ninage müsste eingebaut werden.
b) Herr Ratzlaff greift noch einmal das Thema "Leitungsverlegung im Baugebiet Schmachthagen" auf und stellt die Frage, ob die Leitung im vorhandenen Grünstreifen oder auf den Grundstücken verlegt werden soll. Nach Aussage des Bürgermeisters sprechen die Festsetzungen des Bebauungsplanes gegen eine Verlegung im Grünstreifen, so dass auf die Grundstücke ausgewichen werden muss	
Bürgermeister	Protokollführer